

Niederschrift

über die öffentliche 76. Sitzung des Gemeinderates der Legislaturperiode 2020/2026 am 14.04.2026

Vorsitzender: Huber, 1. Bürgermeister

Schriftführer/in: Felder, Kämmerin

Der Vorsitzende, 1. Bürgermeister Huber, erklärt die Sitzung um 19:00 Uhr für eröffnet. Er stellt fest, dass sämtliche Mitglieder ordnungsgemäß geladen wurden und dass Zeit, Ort und Tagesordnung für die öffentliche Sitzung gemäß Art. 52 GO ortsüblich bekanntgemacht worden sind.

Anwesend:

Vorsitzende/r:

Huber, Thomas

Mitglieder:

Barth, Gerhard, Dr.

Bauer, Franz

Fischer, Peter

Fleck, Josef

Graßl, Markus

Huber, Maria

Huber, Martin

Kirchmair, Tobias

Kreitmeier, Michael

Schmid, Johann

Sigl, Franz

Steckenbiller, Bernhard

Steinberger, Rosmarie

Tamm, Michaela

Vilser, Karl-Heinz

Schriftführer:

Felder, Hildegard

Abwesend:

Mitglieder:

Attenkofer, Christine

Petermaier, Lorenz

Riedl, Christina

Selmansperger, Martin

Senftl, Carin

Der Vorsitzende stellt fest, dass der Gemeinderat somit nach Art. 47 Abs. 2 und 3 GO beschlussfähig ist.

Tagesordnung:

1. Informationen des Bürgermeisters
 - 1.1 Quartiersplatz – Auftragsvergabe
2. Haushaltsberatung - Haushaltsplan 2026 mit Beschlüssen für die Haushaltssatzung und den Finanzplan bis 2029
3. Jahresrechnung 2025 – Feststellung und Entlastung
4. Auflassung der Kläranlagen Obergangkofen II und Hoheneggkofen mit Anschluss an die Kläranlage der Stadt Landshut - Vergabe
 - 4.1 Auflassung der Kläranlage Obergangkofen II - Tiefbauarbeiten
 - 4.2 Auflassung der Kläranlage Hoheneggkofen - Tiefbauarbeiten
 - 4.3 Auflassung der Kläranlage Obergangkofen II - Druckleitung
 - 4.4 Auflassung der Kläranlage Hoheneggkofen - Druckleitung
 - 4.5 Auflassung der Kläranlage Obergangkofen II – Maschinelle Ausrüstung
 - 4.6 Auflassung der Kläranlage Hoheneggkofen– Maschinelle Ausrüstung
5. Kommunalen Wohnungsbau - Vergaben
 - 5.1 Kommunalen Wohnungsbau – Vergaben Flachdachabdichtung und Spenglerarbeiten
 - 5.2 Kommunalen Wohnungsbau – Vergabe Rollladenarbeiten
 - 5.3 Kommunalen Wohnungsbau – Vergabe Estricharbeiten
6. Erlass einer Satzung über die Benutzung der Quartiersgarage (Quartiersgarage - Benutzungssatzung)
7. Erlass einer Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der Quartiersgarage (Quartiersgarage - Gebührensatzung)
8. Anfragen
 - 8.1 Gemeinderat Dr. Barth wegen Graffiti an der Wand der Marlene-Reidel-Grundschule
 - 8.2 Gemeinderat Dr. Barth wegen Bushäuschen am Betreuen Wohnen

**Genehmigung des Protokolls der 74. Gemeinderatssitzung vom 24.02.2026
(öffentlicher Teil)**

Einwendungen wurden nicht erhoben.

Beschluss:

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 16

Nein-Stimmen: 0

Das Protokoll der 74. Gemeinderatssitzung vom 24.02.2026 (öffentlicher Teil)
wird genehmigt.

**Genehmigung des Protokolls der 75. Gemeinderatssitzung vom 19.03.2026
(öffentlicher Teil)**

Einwendungen wurden nicht erhoben.

Beschluss:

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 16

Nein-Stimmen: 0

Das Protokoll der 75. Gemeinderatssitzung vom 19.03.2026 (öffentlicher Teil)
wird genehmigt.

TOP 1 Informationen des Bürgermeisters

TOP 1.1 Quartiersplatz – Auftragsvergabe

Der Vorsitzende informiert das auf Grundlage der Ermächtigung aus der GR-Sitzung vom 19.03.2026 die Fa. Hadersdorfer, Ergolding mit der Erstellung des Quartiersplatz beauftragt wurde. Näheres dann im nichtöffentlichen Teil.

TOP 2 Haushaltsberatung - Haushaltsplan 2026 mit Beschlüssen für die Haushaltssatzung und den Finanzplan bis 2029

SACHVERHALTSVORTRAG:

Die Gemeinderatsmitglieder haben Kenntnis vom Haushalt mit allen Bestandteilen und Anlagen über Mandatos erhalten; ein Fraktionssprecher zusätzlich noch in Papierform.

Die ausführliche Vorberatung des Haushaltes mit Finanzplanung erfolgte in der Haupt-/Finanz-/Personalausschuss-Sitzung am 17.03.2026. Hier wurde auch signalisiert, dass mit einer Hebesatzreduzierung von 340 auf 320 v. H. bei der Gewerbesteuer Einverständnis besteht.

Frau Hildegard Felder erläutert den Haushalt 2026 mit den Finanzplanungswerten bis 2029 anhand des Vorberichtes.

Bei der Jahresrechnung 2025 wurden Haushaltsreste in Höhe von gut 3,5 Mio. Euro gebildet. Der Stellenplan wurde ebenfalls in der Sitzung am 17.03.2026 besprochen. Der Wirtschaftsplan von KuKom ist in der Verwaltungsbeirats-Sitzung am 24.03.2026 genehmigt worden.

Erster Bürgermeister Huber nimmt zum Haushalt Stellung und bedankt sich bei allen Beteiligten für die geleistete Arbeit an der Erstellung des Haushaltes.

Die einzelnen Fraktionssprecher (3. Bgm. Vilser, GR Kirchmair, GR Sigl) äußern sich zum Haushalt; die Haushaltsreden der drei Fraktionen werden als Anlage zum Protokoll gegeben.

VerwHH in den Einnahmen und Ausgaben mit 32.868.300 Euro
VermHH in den Einnahmen und Ausgaben mit 24.384.300 Euro
Gesamthaushalt mit 57.252.600 Euro

Die Haushaltssatzung 2026 wird als Anlage zum Protokoll gegeben.

Beschluss:

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 16
Nein-Stimmen: 0

Der Gemeinderat beschließt die Herabsetzung des Hebesatzes bei der Gewerbesteuer von 340 v. H. auf 320 v. H rückwirkend ab dem 01.01.2026.

Beschluss:

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 16

Nein-Stimmen: 0

Der Gemeinderat beschließt die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2026. Grundlage ist die beigefügte Haushaltssatzung.

Beschluss:

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 16

Nein-Stimmen: 0

Der Gemeinderat genehmigt gemäß Art. 70 GO i. V. m. § 24 KommHV den Finanzplan für die Jahre 2025 bis 2029.

TOP 3 Jahresrechnung 2025 – Feststellung und Entlastung

SACHVERHALTSVORTRAG:

3. Bürgermeister Vilser übernimmt den Vorsitz zu diesem TOP.

Ergebnis der Jahresrechnung 2025:

	VerwHH	HH-Ansatz
Summe bereinigte Soll-Einnahmen	27.010.212,88 €	
Summe bereinigte Soll-Ausgaben	27.010.212,88 €	
Zuführung zum VermHH	9.627.660,62 €	7.071.300,00 €
Summe VerwHH	27.010.212,88 €	24.985.200,00 €
	VermHH	
Summe bereinigtet Soll-Einnahmen	18.537.313,37 €	
Summe bereinigte Soll-Ausgaben	18.537.313,37 €	
Bildung Haushaltsreste	3.505.148,82 €	
Summe VermHH	18.537.313,27 €	18.901.300,00 €
Zuführung an Rücklage	4.024.208,32 €	880.500,00 €
Gesamt-Haushalt 2025	45.547.526,15 €	43.886.500,00 €

Der Sammeldruck der Ausfertigung der Jahresrechnung 2025 – Stand 05.03.2026 – sowie der Rechenschaftsbericht wurden in mandatos veröffentlicht.

Im Rechnungsprüfungsausschuss wurde lediglich ein Prüfungstag (25.03.2026) angesetzt. Die Prüfung im Ausschuss ergab keine Beanstandungen.

Der Gemeinderat verzichtet auf eine genauere Erläuterung des Rechenschaftsberichtes, da dieser in der RPA-Sitzung bereits ausführlich besprochen worden ist.

Nach Abschluss der Prüfung der Jahresrechnung 2025 wurde von den sieben Mitgliedern des Ausschusses festgelegt, dass aufgrund des Ergebnisses der örtlichen Prüfung nach Art. 102 Abs. 3 GO in der heutigen Gemeinderats-Sitzung die Feststellung und die Entlastung ausgesprochen werden kann.

3. Bürgermeister Karl-Heinz Vilser bedankt sich für die geleistete Arbeit im Ausschuss und in der Verwaltung und bittet um Abstimmung.

Feststellung:

Beschluss:

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 16

Nein-Stimmen: 0

**Der Gemeinderat stellt die Jahresrechnung 2025 fest.
Die Auswertung Haushaltsstellen – Feststellung Ergebnis – Seiten 3 – 4 – wird als Anlage zum Protokoll gegeben.**

Entlastung:

Erster Bürgermeister Thomas Huber enthält sich wegen persönlicher Beteiligung gem. Art. 49 GO von der Abstimmung.

Beschluss:

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 15

Nein-Stimmen: 0

Der Gemeinderat beschließt über die Entlastung der Jahresrechnung 2025 gem. Art. 102 Abs. 3 GO.

TOP 4 Auflassung der Kläranlagen Obergangkofen II und Hoheneggkofen mit Anschluss an die Kläranlage der Stadt Landshut - Vergabe

HHStellen: 1.7001.9502 (Hoh.) und 1.7004.9502 (O II)

Die Auflassung der Kläranlagen wurde in 6 Losen ausgeschrieben:
Je ein Los Druckleitung, je ein Umbau Kläranlage, je ein Los Maschinentechnik

Die Submission fand am 09.04.2026 statt. Die eingegangenen Angebote wurden vom Ing.-Büro Ferstl geprüft.

TOP 4.1 Auflassung der Kläranlage Obergangkofen II - Tiefbauarbeiten

SACHVERHALTSVORTRAG:

HHStellen: 1.7001.9502 (Hoh.) und 1.7004.9502 (O II)

*Die Auflassung der Kläranlagen wurde in 6 Losen ausgeschrieben:
Je ein Los Druckleitung, je ein Umbau Kläranlage, je ein Los Maschinentechnik*

Die Submission fand am 09.04.2026 statt. Die eingegangenen Angebote wurden vom Ing.-Büro Ferstl geprüft.

TOP 4.1 Auflassung der Kläranlage Obergangkofen II - Tiefbauarbeiten

SACHVERHALTSVORTRAG:

Für das oben genannte Gewerk ist in der Kostenberechnung des Ingenieurbüros Ferstl

ein Ansatz enthalten von	1.082,417,00 Euro brutto
bepreistes Leistungsverzeichnis	1.074.277,84 Euro brutto

Die Maßnahme wurde beschränkt ausgeschrieben.

Die Submission fand am 09.04.2026 um 9:30 Uhr im Rathaus statt.

angeforderte Leistungsverzeichnisse:	11
eingereichte Angebote:	2

Die vorliegenden Angebote wurden formell, rechnerisch, technisch und wirtschaftlich durch das Ingenieurbüro Ferstl aus Landshut geprüft.

wertbare Angebote nach Prüfung:	2
nichtwertbare Angebote:	0

Nach Wertung der Angebote, ergibt sich folgende rechnerische Bieterreihenfolge (Summen brutto einschl. gewährter Nachlässe):

1. Hagn Umwelttechnik GmbH, 94486 Osterhofen	923.029,74 Euro brutto
2. [REDACTED]	1.045.300,30 Euro brutto

Vergabevorschlag:

Es wird vorgeschlagen, den Auftrag an die wirtschaftlichst bietende Firma Hagn Umwelttechnik GmbH, 94486 Osterhofen, mit einer Angebotssumme in Höhe von 923.029,74 Euro brutto zu erteilen.

Beschluss:

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 16

Nein-Stimmen: 0

Der Gemeinderat beschließt den Auftrag für die Maßnahme Auflassung Kläranlage Obergangkofen II – Tiefbauarbeiten an die wirtschaftlichst bietende Firma Hagn Umwelttechnik GmbH, 94486 Osterhofen, mit einer Angebotssumme in Höhe von 923.029,74 Euro brutto, zu erteilen.

TOP 4.2 Auflassung der Kläranlage Hohenegglkofen - Tiefbauarbeiten

SACHVERHALTSVORTRAG:

Für das oben genannte Gewerk ist in der Kostenberechnung des Ingenieurbüros Ferstl

ein Ansatz enthalten von	864.729,00	Euro brutto
bepreistes Leistungsverzeichnis	864.725,42	Euro brutto

Die Maßnahme wurde beschränkt ausgeschrieben.

Die Submission fand am 09.04.2026 um 11:00 Uhr im Rathaus statt.

angeforderte Leistungsverzeichnisse:	11
eingereichte Angebote:	3

Die vorliegenden Angebote wurden formell, rechnerisch, technisch und wirtschaftlich durch das Ingenieurbüro Festl aus Landshut geprüft.

wertbare Angebote nach Prüfung:	3
nichtwertbare Angebote:	0

Nach Wertung der Angebote, ergibt sich folgende rechnerische Bieterreihenfolge (Summen brutto einschl. gewährter Nachlässe):

1. Hagn Umwelttechnik GmbH, 94486 Osterhofen	743.767,23 Euro brutto
2. [REDACTED]	830.723,46 Euro brutto
3. [REDACTED]	875.726,51 Euro brutto

Vergabevorschlag:

Es wird vorgeschlagen, den Auftrag an die wirtschaftlichst bietende Firma Hagn Umwelttechnik GmbH, 94486 Osterhofen, mit einer Angebotssumme in Höhe von 743.767,23 Euro brutto zu erteilen.

Beschluss:

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 16

Nein-Stimmen: 0

Der Gemeinderat beschließt den Auftrag für die Maßnahme Auflassung Kläranlage Hoheneggkofen – Tiefbauarbeiten an die wirtschaftlichst bietende Firma Hagn Umwelttechnik GmbH, 94486 Osterhofen, mit einer Angebotssumme in Höhe von 743.767,23 Euro brutto, zu erteilen.

TOP 4.3 Auflassung der Kläranlage Obergangkofen II - Druckleitung

SACHVERHALTSVORTRAG:

Für das oben genannte Gewerk ist in der Kostenberechnung des Ingenieurbüros Ferstl

ein Ansatz enthalten von	254.777,00	Euro brutto
bepreistes Leistungsverzeichnis	254.777,12	Euro brutto

Die Maßnahme wurde beschränkt ausgeschrieben.

Die Submission fand am 09.04.2026 um 9:00 Uhr im Rathaus statt.

angeforderte Leistungsverzeichnisse:	15
eingereichte Angebote:	5

Die vorliegenden Angebote wurden formell, rechnerisch, technisch und wirtschaftlich durch das Ingenieurbüro Festl aus Landshut geprüft.

wertbare Angebote nach Prüfung:	5
nichtwertbare Angebote:	0

Nach Wertung der Angebote, ergibt sich folgende rechnerische Bieterreihenfolge (Summen brutto einschl. gewährter Nachlässe):

1.	Walter Bauer GmbH & Co. KG, 93486 Runding	181.962,94 Euro brutto
2.	[REDACTED]	198.601,18 Euro brutto
3.	[REDACTED]	212.422,37 Euro brutto
4.	[REDACTED]	258.749,05 Euro brutto
5.	[REDACTED]	260.694,93 Euro brutto

Vergabevorschlag:

Es wird vorgeschlagen, den Auftrag an die wirtschaftlichst bietende Firma Walter Bauer GmbH & Co. KG, 93486 Runding, mit einer Angebotssumme in Höhe von 181.962,94 Euro brutto zu erteilen.

Beschluss:

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 16
Nein-Stimmen: 0

Der Gemeinderat beschließt den Auftrag für die Maßnahme Auflassung Kläranlage Obergangkofen II – Druckleitung an die wirtschaftlichst bietende Firma Walter Bauer GmbH & Co. KG, 93486 Runding, mit einer Angebotssumme in Höhe von 181.962,94 Euro brutto, zu erteilen.

TOP 4.4 Auflassung der Kläranlage Hohenegglikofen - Druckleitung

SACHVERHALTSVORTRAG:

Für das oben genannte Gewerk ist in der Kostenberechnung des Ingenieurbüros Ferstl ein

Ansatz enthalten von	812.996,00	Euro brutto
bepreistes Leistungsverzeichnis	822.016,35	Euro brutto

Die Maßnahme wurde beschränkt ausgeschrieben.

Die Submission fand am 09.04.2026 um 10:30 Uhr im Rathaus statt.

angeforderte Leistungsverzeichnisse:	15
eingereichte Angebote:	5

Die vorliegenden Angebote wurden formell, rechnerisch, technisch und wirtschaftlich durch das Ingenieurbüro Festl aus Landshut geprüft.

wertbare Angebote nach Prüfung:	5
nichtwertbare Angebote:	0

Nach Wertung der Angebote, ergibt sich folgende rechnerische Bieterreihenfolge (Summen brutto einschl. gewährter Nachlässe):

1.	Walter Bauer GmbH & Co. KG, 93486 Runding	506.080,76 Euro brutto
2.	[REDACTED]	667.928,26 Euro brutto
3.	[REDACTED]	674.701,31 Euro brutto
4.	[REDACTED]	875.147,94 Euro brutto
5.	[REDACTED]	948.763,18 Euro brutto

Vergabevorschlag:

Es wird vorgeschlagen, den Auftrag an die wirtschaftlichst bietende Firma Walter Bauer GmbH & Co. KG, 93486 Runding, mit einer Angebotssumme in Höhe von 506.080,76 Euro brutto zu erteilen.

Beschluss:

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 16
Nein-Stimmen: 0

Der Gemeinderat beschließt den Auftrag für die Maßnahme Auflassung Kläranlage Hohenegglikofen – Druckleitung an die wirtschaftlichst bietende Firma Walter Bauer GmbH & Co. KG, 93486 Runding, mit einer Angebotssumme in Höhe von 506.080,76 Euro brutto, zu erteilen.

TOP 4.5 Auflassung der Kläranlage Obergangkofen II – Maschinelle Ausrüstung

SACHVERHALTSVORTRAG:

Für das oben genannte Gewerk ist in der Kostenberechnung des Ingenieurbüros Ferstl

ein Ansatz enthalten von	89.250,00	Euro brutto
bepreistes Leistungsverzeichnis	83.839,57	Euro brutto

Die Maßnahme wurde beschränkt ausgeschrieben.

Die Submission fand am 09.04.2026 um 10:00 Uhr im Rathaus statt.

angeforderte Leistungsverzeichnisse:	8
eingereichte Angebote:	4

Die vorliegenden Angebote wurden formell, rechnerisch, technisch und wirtschaftlich durch das Ingenieurbüro Festl aus Landshut geprüft.

wertbare Angebote nach Prüfung:	4
nichtwertbare Angebote:	0

Nach Wertung der Angebote, ergibt sich folgende rechnerische Bieterreihenfolge (Summen brutto einschl. gewährter Nachlässe):

1. Zach Elektroanlagen GmbH & Co. KG, 83342 Tacherting	74.698,31 Euro brutto
2. [REDACTED]	83.195,28 Euro brutto
3. [REDACTED]	103.597,83 Euro brutto
4. [REDACTED]	104.089,30 Euro brutto

Vergabevorschlag:

Es wird vorgeschlagen, den Auftrag an die wirtschaftlichst bietende Firma Zach Elektroanlagen GmbH & Co. KG, 83342 Tacherting, mit einer Angebotssumme in Höhe von 74.698,31 Euro brutto zu erteilen.

Beschluss:

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 16
Nein-Stimmen: 0

Der Gemeinderat beschließt den Auftrag für die Maßnahme Auflassung Kläranlage Obergangkofen II – Maschinelle Ausrüstung an die wirtschaftlichst bietende Firma Zach Elektroanlagen GmbH & Co. KG, 83342 Tacherting, mit einer Angebotssumme in Höhe von 74.698,31 Euro brutto, zu erteilen.

TOP 4.6 Auflassung der Kläranlage Hoheneggkofen– Maschinelle Ausrüstung

SACHVERHALTSVORTRAG:

Für das oben genannte Gewerk ist in der Kostenberechnung des Ingenieurbüros Ferstl

ein Ansatz enthalten von	158.050,00	Euro brutto
bepreistes Leistungsverzeichnis	158.063,04	Euro brutto

Die Maßnahme wurde beschränkt ausgeschrieben.

Die Submission fand am 09.04.2026 um 11:30 Uhr im Rathaus statt.

angeforderte Leistungsverzeichnisse:	8
eingereichte Angebote:	3

Die vorliegenden Angebote wurden formell, rechnerisch, technisch und wirtschaftlich durch das Ingenieurbüro Festl aus Landshut geprüft.

wertbare Angebote nach Prüfung:	3
nichtwertbare Angebote:	0

Nach Wertung der Angebote, ergibt sich folgende rechnerische Bieterreihenfolge (Summen brutto einschl. gewährter Nachlässe):

1. Zach Elektroanlagen GmbH & Co. KG, 83342 Tacherting	164.503,41 Euro brutto
2. [REDACTED]	182.756,51 Euro brutto
3. [REDACTED]	213.127,81 Euro brutto

Vergabevorschlag:

Es wird vorgeschlagen, den Auftrag an die wirtschaftlichst bietende Firma Zach Elektroanlagen GmbH & Co. KG, 83342 Tacherting, mit einer Angebotssumme in Höhe von 164.503,41 Euro brutto zu erteilen.

Beschluss:

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 16
Nein-Stimmen: 0

Der Gemeinderat beschließt den Auftrag für die Maßnahme Auflassung Kläranlage Hoheneggkofen – Maschinelle Ausrüstung an die wirtschaftlichst bietende Firma Zach Elektroanlagen GmbH & Co. KG, 83342 Tacherting, mit einer Angebotssumme in Höhe von 164.503,41 Euro brutto, zu erteilen.

TOP 5 Kommunalen Wohnungsbau - Vergaben

TOP 5.1 Kommunalen Wohnungsbau – Vergaben Flachdachabdichtung und Spenglerarbeiten

SACHVERHALTSVORTRAG:

Für das oben genannte Gewerk ist in der Kostenberechnung des Architekturbüros

Kirchmair & Meierhofer

ein Ansatz enthalten von

bepreistes Leistungsverzeichnis

175.358,04 Euro brutto

174.846,70 Euro brutto

Die Maßnahme wurde als Freihändige Vergabe ausgeschrieben.

Die Submission fand am 31.03.2026 um 14:00 Uhr im Rathaus statt.

angeforderte Leistungsverzeichnisse: 9

eingereichte Angebote: 3

Die vorliegenden Angebote wurden formell, rechnerisch, technisch und wirtschaftlich durch das Architekturbüro Kirchmair & Meierhofer aus Kumhausen geprüft.

wertbare Angebote nach Prüfung: 3

nichtwertbare Angebote: 0

Nach Wertung der Angebote, ergibt sich folgende rechnerische Bieterreihenfolge (Summen brutto einschl. gewährter Nachlässe):

1.	Spenglerei Kraxenberger, 84189 Wurmsham	156.423,04 Euro brutto
2.	[REDACTED]	164.610,74 Euro brutto
3.	[REDACTED]	196.480,72 Euro brutto

Vergabevorschlag:

Es wird vorgeschlagen, den Auftrag an die wirtschaftlichst bietende Firma Spenglerei Kraxenberger, 84189 Wurmsham, mit einer Angebotssumme in Höhe von 156.423,04 Euro brutto zu erteilen.

Anmerkung:

Gemeinderat Kirchmair enthält sich aufgrund persönlicher Beteiligung gem. Art. 49 GO

Beschluss:

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 15

Nein-Stimmen: 0

Der Gemeinderat beschließt den Auftrag für das Gewerk Flachdachabdichtung und Spenglerarbeiten beim Neubau des kommunalen Wohnungsbaus an die wirtschaftlichst bietende Firma Spenglerei Kraxenberger, 84189 Wurmsham, mit einer Angebotssumme in Höhe von 156.423,04 Euro brutto, zu erteilen

TOP 5.2 Kommunalen Wohnungsbau – Vergabe Rollladenarbeiten

SACHVERHALTSVORTRAG:

Für das oben genannte Gewerk ist in der Kostenberechnung des Architekturbüros

Kirchmair & Meierhofer

ein Ansatz enthalten von

bepreistes Leistungsverzeichnis

15.832,95

Euro brutto

17.546,55

Euro brutto

Die Maßnahme wurde als Freihändige Vergabe ausgeschrieben.

Die Submission fand am 31.03.2026 um 15:00 Uhr im Rathaus statt.

angeforderte Leistungsverzeichnisse: 13

eingereichte Angebote: 5

Die vorliegenden Angebote wurden formell, rechnerisch, technisch und wirtschaftlich durch das Architekturbüro Kirchmair & Meierhofer aus Kumhausen geprüft.

wertbare Angebote nach Prüfung: 5

nichtwertbare Angebote: 0

Nach Wertung der Angebote, ergibt sich folgende rechnerische Bieterreihenfolge (Summen brutto einschl. gewährter Nachlässe):

- | | | |
|----|--|-----------------------|
| 1. | Ehr Rollladen- und Sonnenschutztechnik GmbH,
84137 Vilsbiburg | 20.371,94 Euro brutto |
| 2. | [REDACTED] | 21.559,23 Euro brutto |
| 3. | [REDACTED] | 26.854,79 Euro brutto |
| 4. | [REDACTED] | 27.278,37 Euro brutto |
| 5. | [REDACTED] | 28.355,32 Euro brutto |

Vergabevorschlag:

Es wird vorgeschlagen, den Auftrag an die wirtschaftlichst bietende Firma Ehr Rollladen- und Sonnenschutztechnik GmbH, 84137 Vilsbiburg, mit einer Angebotssumme in Höhe von 20.371,94 Euro brutto zu erteilen.

Anmerkung:

Gemeinderat Kirchmair enthält sich aufgrund persönlicher Beteiligung gem. Art. 49 GO

Beschluss:

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 15

Nein-Stimmen: 0

Der Gemeinderat beschließt den Auftrag für das Gewerk Rollladenarbeiten beim Neubau des kommunalen Wohnungsbaus an die wirtschaftlichst bietende Firma Ehr Rollladen- und Sonnenschutztechnik GmbH, 84137 Vilsbiburg, mit einer Angebotssumme in Höhe von 20.371,94 Euro brutto, zu erteilen.

TOP 5.3 Kommunalen Wohnungsbau – Vergabe Estricharbeiten

SACHVERHALTSVORTRAG:

Für das oben genannte Gewerk ist in der Kostenberechnung des Architekturbüros Kirchmair & Meierhofer ein Ansatz enthalten von
bepreistes Leistungsverzeichnis

50.382,87 Euro brutto
52.691,63 Euro brutto

Die Maßnahme wurde als Freihändige Vergabe ausgeschrieben.

Die Submission fand am 31.03.2026 um 15:30 Uhr im Rathaus statt.

angeforderte Leistungsverzeichnisse: 11
eingereichte Angebote: 6

Die vorliegenden Angebote wurden formell, rechnerisch, technisch und wirtschaftlich durch das Architekturbüro Kirchmair & Meierhofer aus Kumhausen geprüft.

wertbare Angebote nach Prüfung: 6
nichtwertbare Angebote: 0

Nach Wertung der Angebote, ergibt sich folgende rechnerische Bieterreihenfolge: (Summen brutto einschl. gewährter Nachlässe)

1.	N3Bau GmbH, 66809 Nalbach	42.633,70 Euro brutto
2.	[REDACTED]	46.918,96 Euro brutto
3.	[REDACTED]	47.397,85 Euro brutto
	[REDACTED]	48.031,96 Euro brutto
4.	[REDACTED]	48.971,56 Euro brutto
5.	[REDACTED]	59.671,04 Euro brutto

Vergabevorschlag:

Es wird vorgeschlagen, den Auftrag an die wirtschaftlichst bietende Firma N3Bau GmbH, 66809 Nalbach, mit einer Angebotssumme in Höhe von 42.633,70 Euro brutto zu erteilen.

Anmerkung:

Gemeinderat Kirchmair enthält sich aufgrund persönlicher Beteiligung gem. Art. 49 GO

Beschluss:

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 15
Nein-Stimmen: 0

Der Gemeinderat beschließt den Auftrag für das Gewerk Estricharbeiten beim Neubau des kommunalen Wohnungsbaus an die wirtschaftlichst bietende Firma N3Bau GmbH, 66809 Nalbach, mit einer Angebotssumme in Höhe von 42.633,70 Euro brutto, zu erteilen.

**TOP 6 Erlass einer Satzung über die Benutzung der Quartiersgarage
(Quartiersgarage - Benutzungssatzung)**

Wird vertagt bis zur nächsten Sitzung am 28.04.2026.

– AU GSL Ableitner – Satzung haben er und Thomas Schuster ausgearbeitet.

**TOP 7 Erlass einer Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung
der Quartiersgarage (Quartiersgarage - Gebührensatzung)**

Wird vertagt bis zur nächsten Sitzung am 28.04.2026.

– AU GSL Ableitner – Satzung haben er und Thomas Schuster ausgearbeitet.

TOP 8 Anfragen

**TOP 8.1 Gemeinderat Dr. Barth wegen Graffiti an der Wand
der Marlene-Reidel-Grundschule**

Eine Wand der Marlene-Reidel-Grundschule wurde wieder durch Graffiti beschädigt.

Vorschlag:

Vor großer weißer Wand Pflanzen (Weißdorn, Schlehe) setzen.

Hinweis von ersten Bürgermeister:

Aufstellfläche für Notstrom-Aggregat – aber trotzdem noch möglich dort etwas zu pflanzen;
aber nicht Weißdorn oder Schlehe (Stacheln – Bauhof nicht zumutbar);

Pflanzart wird beraten.

TOP 8.2 Gemeinderat Dr. Barth wegen Bushäuschen am Betreuen Wohnen

GR Dr. Barth berichtet dass es unter dem Bushäuschen beim Betreuten Wohnen im Sommer sehr heiß wird.

Dies sollte evtl. mit Sträuchern umpflanzt werden, um die Hitze abzuhalten und zum Schutz vor Vogelschlag.

Hier sollten evtl. mit Sträucher umpflanzt werden, um Hitze abzuhalten.

Kumhausen, den 07.07.2026

Thomas Huber
1. Bürgermeister

Hildegard Felder
Protokollführer/-in